

CD des Monats - Januar 2006

## Empfohlen von Peter Eichler, Leipzig

*Bartsch & Band*  
**Stechen in See**

[Cäsar Music/Bartsch & Band](#)



Wer 17 Songs auf eine CD presst, der will eine Menge erzählen. Glücklicherweise hat Paul Bartsch auch etwas zu sagen. Wenngleich der Titel dieser CD doch ein wenig irreführend ist: Denn "in See stechen" bedeutet doch Aufbruch zu neuen Ufern, vorwärts zu neuen Gestaden.

Paul Bartsch & Band werfen in ihren poetischen Songs doch mehr Blicke **zurück** als nach **vorn**. Das tun sie allerdings mit schönen Geschichten und Bildern, mit Sentiment und Melancholie, aber auch mit Ironie. Die überwiegende Zahl der Texte widmet sich den Verlusten, die man im Leben erleidet, die Mann oder Frau besonders im Osten Deutschlands erleiden können. Die Themen reichen von den verlorenen Plätzen der Kindheit über den Verlust der Uniform der Freiwilligen Feuerwehr, die versäumten Revolutionen bis hin zu den verpassten Gelegenheiten, sich davon zu machen. Es sind keine Geschichten von Siegern der Geschichte, sondern eher von denen, die bei irgendeiner Gelegenheit die Unterlegenen waren. Dabei schiebt Paul Bartsch niemandem die Schuld zu, sondern sucht sie und findet sie bei sich, bei uns und den unausweichlichen Ereignissen, die ein jedes Menschenleben verkraften muss. Und wenn Hoffnung in einem Lied aufblitzt, dann klingt das so schön wie in vier Zeilen des Titelsongs "Stechen in See", die da heißen:

Doch in der Ecke, da ist noch ´n Zipfel  
Von diesem trotzigem Blau zu sehn,  
da fahr´n wir drauflos, bis endlich die Gipfel  
der Schatzinsel hoch überm Horizont stehen.

Auch wenn sich Paul Bartsch eine exzellente Band an seine Seite geholt hat, so bleibt er doch Liedermacher mit all seinem Denken und Fühlen. Nur - er kann mit Hilfe seiner Musikanten seine Meinung lauter sagen. Und das ist gut so.

(Quelle: <http://www.liederbestenliste.de>)